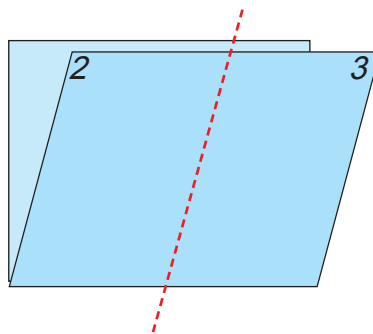
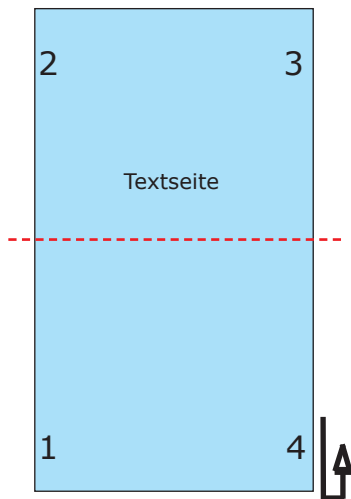


TOURIFÜHRER NEW YORK

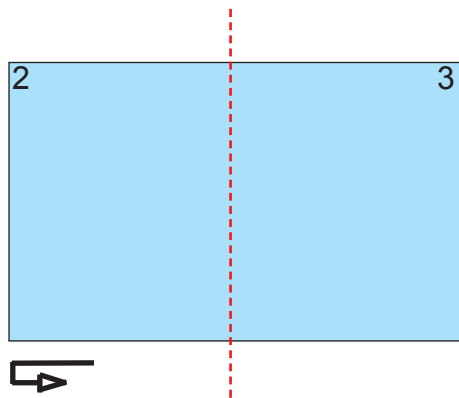
AUSDRUCKEN FALTEN AB IN DIE TASCHЕ

Dies ist die Falanleitung ihres persönlichen Reiseführers zum Ausdrucken. Wir hoffen, dass er Ihnen auf Ihrer Reise nützliche Tipps und kleine Anregungen geben kann. Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub!



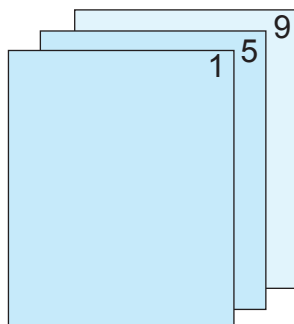
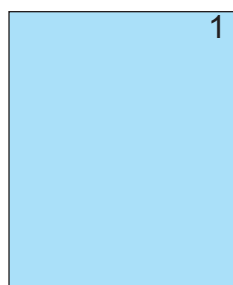
1

Falten Sie die untere Hälfte der Blattes nach hinten. Die Seiten zwei und drei sollten sichtbar vor Ihnen liegen.



2

Falten Sie Seite zwei auf Seite drei, so dass Seite eins sichtbar vor Ihnen liegt.



3

Folgen Sie den Anweisungen erneut für die folgenden Seiten und heften Sie Seite fünf hinter Seite vier, Seite neun hinter Seite acht und so weiter.

2.

Inhalt	Seite
Einleitung	3
Offiziell	4
Highlights	7
Dont`s	16
Essen & Trinken	18
Museen	22
Nachtleben	25
Manhattan	27
China Town	29
Cafes	31

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

3.

Einleitung

New York ist mit 8 Millionen Einwohnern eine der größten Metropolen der Welt. Eine Stadt der Gegensätze. Vielfältig sind die Menschen, die hier leben. Einwanderer aus aller Welt kamen und blieben. Menschen aller Hautfarben und Rassen haben in New York ein Zuhause gefunden.

So vielseitig wie die Menschen, sind auch deren Einflüsse. Fast jede Kultur hat ihre eigenen Wohnviertel, Geschäfte und Restaurants. Andere Welten eröffnen sich, nicht nur kulinarische Weltreisen sind möglich.

„Schneller, höher, weiter“ scheint der Leitsatz der New Yorker zu sein. Das Leben schneller, die Gebäude höher, die Aussicht weiter.

Man mag es kaum glauben, Orte der Ruhe gibt es auch. Es scheint jedoch eher, als würde das eigene Leben und das der Anderen vom Rhythmus der Stadt bestimmt, die niemals schläft. So ist es nicht verwunderlich, dass Woody Allen die Stadt personifiziert. Er bezeichnet sie als Wesen mit eigener Psyche. Ein Ort der wild und sanft zugleich ist (Woody Allen Lexikon).

Um die Größe der Stadt auf sich wirken zu lassen, sollte man New York zu Fuß erkunden.

Wer hier nachts schläft, verpasst das halbe Leben. Bars, Diskotheken und Nachtclubs bieten Unterhaltung bis in die Morgenstunden. Theater und Musicals bestechen

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.billigreisen.de



**TOURIFUEHRER
NEW YORK**
Autor: Uta Weber

IN DEUTSCHLAND
Amerikanische Botschaft in Berlin
Neustädtische Kirchstraße 4-5
10117 Berlin
Deutschland
(030) 8305-0
IN NEW YORK
Auskunft
NYC & Company Visitor Information

Offiziell

*Nach zum Tag.
Der Besucher kann sich in der Stadt zugleich finden und verlieren. Sie ist unsentimental und kalt. Und hat doch ein Herz für die Einzigartigkeit des Seins. New York übt eine Faszination auf jeden aus. Liebe oder Hass? New York ist auf jeden Fall eine Reise wert.*

New York zieht Menschen an, wie das Licht die Motten. Für viele Menschen ist New York die Stadt der Träume. Sie erhoffen sich dort alles, was sie an keinem anderen Ort der Welt zu finden glauben. Doch Träume können zerplatzen. Menschen vereinsamen. Die Hektik fördert Tribut, Anonymität gehört zum Alltag. Das Leben ist schnell. So schnell, dass die Tageszeiten ineinander zu verschmelzen scheinen. Der Tag wird zur Nacht, die durch ihre Vielfalt und das hohe Niveau der Darstellung.

4.

häfen und Behörden.

Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland
Bernhard Edler von der Planitz, Generalkonsul
871 United Nations Plaza, New York, NY 10017, USA.
Telefon: (001 212) 610-9700
Fax: (001 212) 940-0402
Postanschrift: Consulate General of the Federal Republic
of Germany, 871 United Nations Plaza, New York, NY
10017, USA. (www.germanconsulate.org/newyork)
german-mission-consulate-gic-1@netlink1.net

Hotel Service für medizinische Notfälle
Tel: 212- 737 1212

Notruf und Notarzt
Von öffentlichen Telefonzellen aus ist die Notrufnummer
der Polizei (991) kostenlos. Sie ist identisch mit der
Nummer für medizinische Notfälle. Auch der Operator
(0) hilft in Notfällen weiter.

U-Bahn und Bus Informationen
Tel: 718- 330 1234
www.mta.info

Visit USA Committee Germany e.V.
Postfach 5825
65048 Wiesbaden
Tel: 0049-611-9545880
Fax: 0049-611-9545997
E-Mail: info@usa.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Fundbüros finden sich an den meisten Bahnhöfen, Flug-

Newark Tel: 973 - 961
LaGuardia Tel: 718 - 533 3400
JFK Tel: 718 - 244 4444
Flughafenauskunft

(www.concord-chemists.com)

Fax: 212-838-8938

Tel: 212-486-9543

425 Madison Avenue, an der 49th Street

Presse, einen Geldwechselautomat und die einzigen

Internationalen Apotheke mit gut ausgebildeten,

Concord Chemist (Midtown)

Apotheke

R, (www.nycvisit.com).

und 47th Street, Subway: 42nd Street, 1, 2, 3, 7, 9, N,

22.00 Uhr geöffnet, 1560 Broadway, zwischen der 46th

öffentliche Toilette weit und breit. Täglich von 8.00-

Presse, einen Geldwechselautomat und die einzigen

Zeit ca. \$17 pauschal), Broadway Tickets, internationale

Hier gibt es metrocards (Wochenkarte für Touristen zur

Times Square Visitors Center

(www.nycvisit.com).

Avenue/ 53rd Street, Subway: 50th Street, 1, 9,

samstags und sonntags 9.00-17.00 Uhr, 810 7th

beitern gibt Tipps. Montags- freitags 8.30-18.00 Uhr,

verbilligte Eintrittspreise. Eine deutschsprachige Mitar-

Gegenüber des Sheraton. Der City Pass (ca. \$ 34) bietet

Highlights

Brooklyn Bridge

Die Brooklyn Bridge wurde 1883 erbaut. Die Bauzeit betrug 15 Jahre. Sie war die erste Brücke, die Manhattan mit der damals selbstständigen Stadt Brooklyn verband. Die Brücke führt über den bekannten East River. Sie hat eine Spannweite von ca. 530 Meter und 84 Meter Höhe. Sie war zu ihrer Bauzeit die längste Hängebrücke der Welt. Neben tausender von Fahrzeugen, die täglich diese Brücke befahren, besteht auch die Möglichkeit, die Brücke zu Fuß zu begehen. Für diesen Fußmarsch benötigen Sie in der Regel 30 Minuten.

TIPP: Von der Mitte der Brooklyn Bridge hat man einen einmaligen Ausblick auf die Skyline von Manhattan.

Rockefeller Center

Das Rockefeller Center ist ein Komplex aus 14 Wolkenkratzern, vergleichbar mit einer Stadt in der Stadt und befindet sich auf einem ca. 10 Hektar großen Areal in Manhattan. Hierzu gehören unter anderem das General Electric Building, die Radio City Music Hall, das Auktionshaus Christie`s, der Fernsehsender NBC, viele Geschäfte und Parks. Erbaut wurde der imposante Gebäudekomplex in den 30er Jahren, benannt nach seinem Erbauer, dem Ölmillionär John D. Rockefeller. Inmitten des Rockefeller Centers befindet sich eine Eisenbahn, die im Sommer als Cafe Platz dient.

TIPP: Highlight des Rockefeller Centers ist die Weihnachtsbaumzeremonie. Im Zentrum des Rockefeller

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

haben im Rahmen einer Backstage Tour die Möglichkeit, einen großen Wandteppich von Marc Chagall zu bewun-

TIPP: Das Metropolitan Opera House bietet Kunstlieb-

Veranstaltungen unter freiem Himmel besucht werden.

des sich die Plaza, dort können im Sommer zahlreiche

Zuschauer Platz. Im Zentrum des Lincoln Center befin-

Theatern und Konzertsälen finden bis zu 15.000

und erstreckt sich über acht Blocks. In verschiedenen

Das Lincoln Center ist das kulturelle Herz von New York

Lincoln Center

8 Euro (inkl. Ellis Island).

tan, Brooklyn und New Jersey zu genießen. Eintritt: ca.

TIPP: Eine Besichtigung der Freiheitsstatue lohnt sich

auch besonders, um die herrliche Aussicht über Manhat-

tonen. Sie wurde im Oktober 1886 eingeweiht.

Sockel: 47 Meter, Statur: 46 Meter) und wiegt ca. 230

New York. Die Freiheitsstatue ist das Symbol für die

Gustav Eiffel, als Geschenk der Franzosen an die USA/

Erbaut 1886 von Frederic Bartholdi (Bildhauer) und

Freiheitsstatue

einer Höhe von 22 Metern.

größte Weihnachtsbaum New Yorks, im Durchschnitt mit

Centers erstrahlt jedes Jahr zur Weihnachtszeit der

East Village

Künstler haben in den letzten Jahren das Lebensgefühl und die Mode des alten jüdisch - russisch - polnischen Viertels beeinflusst. Durch steigende Mietpreise wechselt die Mieterschaft nun langsam. Preiswerte und internationale Restaurants lohnen einen Besuch im East Village.

Empire State Building

Das Wahrzeichen von New York wurde 1931 nach nur 18 Monaten Bauzeit eingeweiht. Es ist 407 Meter hoch, hat 102 Stockwerke und ist aus Granitstahl. In der Lobby können Sie Einlegearbeiten aus Bronze und Marmor bewundern. Mit einem Hochgeschwindigkeitsfahrstuhl fahren Sie in den 86. Stock zur Aussichtsplattform. Die gesamte 102. Etage ist zusätzlich verglast, die Sicht bei gutem Wetter beträgt um die 80 km und eröffnet Ihnen einen wunderbaren Blick über Manhattan.

American Museum of Natural History

Westlich des Central Parks liegt das Museum of Natural History. Sehenswertes aus verschiedenen Jahrtausenden der Weltgeschichte gibt es zu bewundern. Das 30 Meter lange Skelett eines Blauwals, den größten Saphir und die umfassendste Sammlung von Dinosaurierknochen finden sich ebenso im Museum wieder, sowie eine szenische Darstellung des Lebens der amerikanischen Ureinwohner.

TIPP: Freitag und Samstag Abend wird die Hall of Ocean Life zu einer außergewöhnlichen Cocktail Lounge. Das Rose Center for Earth and Space bietet eine 23 minütige Reise durch die Milchstrasse und im Hayden Planetarium finden beeindruckende Lasershows statt.

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Fifth Avenue
Die Fifth Avenue teilt Manhattans nummerierte Straßen in West (W) und East (E). Alle großen Paraden finden auf der Fifth Avenue statt, zum Beispiel die irische St. Patrick's Day Parade. Man findet das Metropolitan- und Guggenheim Museum hier, genauso wie die teuersten Geschäfte der Stadt Tiffany's, Bergdorf Goodman, Gucci und Coca Cola und den wohl berühmtesten Spielzeuga- den, F.A.O. Schwarz.

Staten Island Ferry
Einen der schönsten Blicke auf die Skyline von Manhattan bietet sich dem Betrachter während der Fahrt mit der Fähre nach Staten Island. Sie führt vorbei an der Statue of Liberty und Ellis Island. Die Fahrt ist kostenlos.

TIPP: Im Sommer finden kostenlose Opern- Konzerte im Central Park statt.

Central Park
Nach zwei Jahrzehnten Planungsphase unter Frederik Law Olmsted wurde der Central Park 1873 fertiggestellt. Von der 59th bis zur 110th Straße umfasst er eine Fläche von über 340 Hektar. Man kann Fahrräder oder Skates ausleihen, im Winter Schlittschuhlaufen, den Zoo besuchen oder auf dem See Ruderboot fahren. Ursprünglich wurde der Park nur von Reichen besucht. Sie benutzten die Grünfläche für Kutschfahrten. Der Norden des Parks ist weitestgehend naturbelassen.

Museum of Modern Art

Im Museum of Modern Art erhalten Sie einen wesentlichen Überblick über die Kunst des 20. Jahrhunderts. Exponate von Claudes Monet, Pablo Picasso und Andrew Wyeth sind hier ausgestellt, um nur einige Künstler zu nennen. 1939 erbaut, wurde es 1964 renoviert und 1984 erweitert. Die derzeitige Renovierung und Erweiterung wird voraussichtlich 2004 abgeschlossen sein. Sie können mehr als 100 000 Arbeiten im Bereich Gemälde, Skulptur, Design, Druck, Zeichnungen, Fotografie und Film bewundern. Diese Exponate stammen aus den unterschiedlichsten Epochen des letzten Jahrhunderts, vom Kubismus bis zum Surrealismus.

TIPP: Der Innenhof mit Birken, Wasserfontänen und Skulpturen bietet Ihnen einen Ort der Ruhe mitten in der Stadt mit einen faszinierenden Blick auf die umliegenden Wolkenkratzer.

World Trade Center

Am 11. September 2001 wurden drei der Gebäude des World Trade Centers bei einem Terroranschlag zerstört. Die beiden Zwillingstürme, bis zu jenem Tag ein Wahrzeichen New Yorks, existieren seitdem nicht mehr. Ein Gebäudekomplex und ein Mahnmahl sollen an jener Stelle errichtet werden. Pläne, die Gebäude erneut in einer ähnlichen Höhe zu bauen, werden jedoch vermutlich von den zuständigen Behörden nicht mehr zugelassen.

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Chinesisches Neujahrsfest
Das chinesische Neujahrsfest wird immer Ende Januar, Anfang Februar gefeiert. Es findet in Chinatown statt und ist ein riesiges Straßenfest mit Figuren aus der chinesischen Mythologie.

Chinatown
Gut die Hälfte der New Yorker Chinesen leben in Chinatown. Sie müssen, um hier überleben zu können, die englische Sprache nicht beherrschen. Chinesische Schriftzeichen und chinesische Sprache finden man an jeder Ecke. Die meisten Restaurants haben keine Aussschankgenehmigung für alkoholische Getränke. Man darf aber in fast allen Lokalen gegen geringe Gebühr seine eigenen alkoholischen Getränke mitbringen.

Broadway
Der Broadway erstreckt sich über 20 Kilometer und ist die längste Straße Manhattans. Alleine führt er quer zu den sonst gleichmäßig, in Raster aufgeteilten Straßen Manhattans. Er reicht von der Ostseite, durch Midtown, an der Upper Westside vorbei bis nach Harlem. Das Gesicht des Broadways wechselt mit den Gegendern durch die er führt. Neue Geschäfte im alten Soho, der Theaterdistrikt, den Times Square, aber auch Ghetos im Norden gehören zum Bild des Broadways. 1893 zog die erste große Bühne der Metropolitan Oper an den Broadway, Theater, Tanzpaläste und Kinos folgten. In den 80er Jahren wurden die Gebäude im Theaterdistrikt liebevoll restauriert. Heute spielen die meisten weltberühmten Musicals auf dieser Straße.

14.

Führungen werden in verschiedenen Sprachen angeboten. 122 East 42st Street, Suite 601, Tel: 212 883 2420 www.grandcentralpartnership.org

Madison Square Garden

In dieser berühmten Anlage finden jedes Jahr unzählige Konzerte bekannter Künstler statt. Es ist einer der bekanntesten Orte, um in New York Konzerte zu veranstalten.

Helicopter Flight Service

Dieser Service bietet Rundflüge über New York an oder Flüge zum Flughafen. Man kann wunderschöne Luftbilder, oder Filme von der Stadt machen.

1086 Manor Lane, Bay Shore. Reservierungen und Auskunft unter 212 355 0801

Macy`s

Das bekannte Kaufhaus veranstaltet jedes Jahr zu Thanksgiving eine Parade, welche seines Gleichen sucht. Die Besonderheit sind die riesigen Ballons und Figuren, die durch die Straßen getragen werden.

South Street Seaport

Das Viertel am Hafen ist geprägt von der Schifffahrt. Ein Museum stellt sechs Schiffe und Stücke der Seefahrt des 19. und 20. Jahrhundert aus. Täglich gibt es in dem Hafenviertel einen Fischmarkt. Das Viertel hat viele schöne Geschäfte, Restaurants und Cafes.

St. Patrick`s Day

Jedes Jahr zum 17.März wird der irische Nationalfeiertag auch in New York zelebriert. Die New Yorker feiern ihn

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Grand Central Partnership
Diese gemeinnützige Organisation bietet kostenlose Führungen durch die Grand Central Station an. Die

Grand Central Station
Diese riesige Bahnhofshalle wurde 1913 für die Bedürfnisse einer großen Stadt wie New York erbaut. Sie ist größer als das Innenschiff der Notre Dame in Paris. Über zwei Etagen wird der Zugverkehr in das Gebäude geleitet. In der Halle selbst finden sich eine Vielzahl von Restaurants und Cafes, die nicht gerade günstig und nicht immer gut sind. Die Decke des Bahnhofs ist mit wunderbaren Sternen des Winterhimmels bemalt. In den Arkaden kann man alles einkaufen, was man für den täglichen Bedarf benötigt.

Ellis Island
Seit 1990 ist die Insel ein Museum. Ellis Island war der Ort, an dem die Einwanderer ankamen. Sie kamen mit der Hoffnung auf religiöse Freiheit und finanziellen Wohlstand. Die Insel hat die Geschichte von rund 12 Millionen Einwanderer, die in Amerika eine neue Heimat suchten, beeinflusst. Hier begann ihr Leben in Amerika. Bis heute ist nur das Hauptgebäude des Lagers renoviert worden. Täglich von 10.00h bis 15.30h geöffnet.

Circle Line Sightseeing Cruises
Drei verschiedene Touren werden angeboten, um New York vom Wasser aus zu erleben. Sie dauern zwischen 3 Stunden und 30 Minuten, teilweise mit Live-Musik. Pier83, West 42nd Street und 12th Avenue

13.

15.

mit einer großen Parade und natürlich viel irischem Bier.

Times Square

Der Times Square ist jedes Jahr ein magischer Ort für alle die, die in New York Neujahr feiern. Dort treffen sich in der Silvesternacht Millionen von Menschen, um miteinander in das neue Jahr zu feiern. Er liegt im Zentrum des Theaterviertels. Das ehemalige Rotlichtmilieu ist verschwunden und es befinden sich gute Restaurants und Geschäfte hier. Das ganze Jahr über werden auf den großen Leuchtreklameschildern Sportveranstaltungen und Konzerte, sowie News übertragen.

Wall Street

Der Name Wall Street hat den Ursprung in einem Wall, der von den Einwohnern New Yorks 1653 zum Schutz vor Indianern gebaut wurde. Heute liegt in der Straße die weltbekannte Börse. In dieser Straße ist auch die Kirche zu finden, die bis 1860 das höchste Gebäude der Stadt war.

World Yacht Dining Cruises

Hier kann man von der Yacht aus einen wunderschönen Überblick über die Stadt erhalten, während man einer Live-Band lauscht und sich gutem Essen widmet. Pier81, West 41st Street und Hudson River, 10036, Reservierung unter: 212 630 8100

Dont's

Abkürzungen

Vermeiden Sie scheinbar gute Abkürzungen durch

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Strandliebe
Sie sollten nicht in aller Öffentlichkeit ihr Geld zählen

Geld
Sie sollten möglichst wenig Bargeld mit sich herumtragen. Verwenden Sie lieber Traveler-Schecks oder Kreditkarten.

Auto
Ein Auto in New York zu mieten ist nicht ratsam. Sie werden im Stau stehen sowie verzweifelt die raren und teuren Parkplätze suchen. Taxis sind in der Regel günstiger.

Ansprechen lassen
Fühlen sie sich nicht dazu verpflichtet stehen zu bleiben, um jemanden Feuer oder Kleingeld zu geben. Es könnte jemand sein, der es auf ihr Geld abgesehen hat.

Anstaren
New York ist eine Stadt der Gegensätze. Anstaren ist nicht angesagt. Direktes in die Augen sehen kann als unförmlich oder provokant angesehen werden. Schauen Sie lieber gelangweilt zur Seite oder in ein Buch.

Achtung: Radfahrer
Radfahrer fahren häufig mit hoher Geschwindigkeit, auch entgegen der Einbahnstraße. Vorsicht beim Öffnen von Autotüren und beim Überqueren der Straße.

dunkle Straßen, Parks und Genden. Längere Wege sind oft sicherer und ungefährlicher.

16.

tigen kulinarischen Angebote kennen zu lernen.

Afrikanisch

Chez Es Saad

Leckeres arabisches, marokkanisches Essen in gemütlicher Atmosphäre. Eine Reservierung ist notwendig. 42 East, 1st Street, East Village

Ghenet

Authentisches Essen aus Ethiopien, mit Brot serviert, welches als Löffel verwendet wird. Hier gibt es kein zusätzliches Besteck! An Montagen geschlossen, kein Abendtisch an Sonntagen. 284 Mulberry Street, No Lita

Amerikanisch

Diner

Altes Diner mit typisch amerikanischer Küche; Burger, Muscheln und Steaks. Keine Reservierungen möglich. 85 Broadway

Florent

Dieses Diner ist so amerikanisch und altmodisch, wie man es sonst nirgendwo mehr findet. Seit 50 Jahren unverändert, kann man hier die typischen fettigen, aber leckeren Speisen des amerikanischen Speisezettels essen. Sonntags bis donnerstags von 9.00h bis 5.00h, freitags und samstags rund um die Uhr geöffnet. 69 Gansevoort Street, zwischen Greenwich und Washington Street

The Mercer Kitchen

Dieses im Unterschoss liegende Restaurant im Hotel "The

www.new-york.de

powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Die New Yorker Hektik beeinflusst auch die Esskultur. Rechnungen werden prompt präsentiert, noch bevor der letzte Bissen verspeist ist. Dies sollte jedoch niemanden davon abhalten, die vielfäl-

Essen & Trinken

auf europäischen Geräten nicht abgespielt werden.

Videokassetten aus Amerika sind mit der in Europa üblichen PAL/SECAM - Norm nicht ausgestattet. Sie können

Videokassetten

Es ist ratsam zu tun, als ob man wüsste, wohin man gehen will, auch wenn man es nicht weiß. Stehen Sie nicht unsicher in der Gegend rum.

Blättern Sie nicht in aller Öffentlichkeit in Reiseführern und vermerken Sie es, unvermerkt stehen zu bleiben. Folgen Sie dem Beispiel der New Yorker: rote Fußgängerlampen sollten sie nicht an der Überquerung einer Straße hindern.

Deutsche Küche in deutschem Ambiente oder dem, was sich New Yorker darunter vorstellen. Aufteilung in zwei Räume, die Bar für Raucher und den Restaurantbereich. Gutes Essen zu guten Preisen. Täglich geöffnet, zum Mittags- und Abendtisch. 1648 Second Avenue, zwischen der 85th und 86th Street

Französisch

Balthasar

Ein kleines bisschen Frankreich mitten in Manhattan. An dem hausgemachten Baguette erfreuen sich auch durchaus berühmte Persönlichkeiten. Vor allem in den späten Abendstunden ist dieser Ort beliebt. Montags bis freitags von 7.30h bis 1.00h, samstags und sonntags von 7.30h bis 2.00h. 80 Spring Street, zwischen der Crosby Street und Broadway

Chinesisch - Vietnamesisches. Sehr einfach, günstig mit guten Suppen. Täglich von 8.00-21.00 Uhr. 80 Bayard Street, zwischen Mott und Mulberry Street

Bo Ky

Joe's Shanghai
Unterschiedliche Gäste teilen sich große Tische, es gibt chinesische Spezialitäten, wie Muscheln, Krebse und Schwein. Täglich geöffnet, keine Kreditkarten, 9 Pell Street/ Bowery

Chinesisch

Mercer", ist eines der angesagtesten Restaurants in New York. Dies ist ein Ort an dem man einfach Menschen kennen lernt. Das Essen ist obendrein einmalig. Sonntags bis donnerstags von 7.00h bis 24.00h, freitags und samstags von 7.00h bis 1.00h geöffnet. 99 Prince Street, an der Ecke Mercer Street

Planet Hollywood New York

Das bekannte Restaurant der Hollywoodstars darf natürlich in New York nicht fehlen. Die Wände sind mit vielen Andenken aus Kinofilmen dekoriert. 1540 Broadway, an der 45st Street, 10036

PG King's

Diese Lokal hat schon über 100 Jahre auf dem Buckel und ist noch immer so beliebt wie eh und je. Besonders die Tiffany- Wände und der Mosaikboden fallen ins Auge. Hier werden Sportsendungen live übertragen, Anwohner und Insider treffen sich hier. Montags bis freitags von 11.30h bis 2.00h geöffnet, samstags und sonntags von 11.00h bis 21.00h. 18 West 33rd Street, zwischen der 5th Avenue und dem Broadway

Tom's Restaurant

Dieses Diner besteht seit fast 50 Jahren. Hier kann man das typische amerikanische Frühstück erhalten. Alles, was lecker, heiß und fettig ist, wird hier zubereitet. Jeder, vom Studenten bis zum Yuppie, ist hier schon gewesen. Montags bis freitags von 6.00h bis 1.30h, samstags und sonntags rund um die Uhr geöffnet. 2880 Broadway, an der Ecke 112th Street

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Street, zwischen der Franklin und Harrison Street

Steaks

Michael Jordan`s Steakhouse

Das beste Bahnhofo-Restaurant ganz Amerikas in mitten des Getümmels der Grand Central Station. Täglich geöffnet. 43 Vanderbilt Avenue, zwischen 42nd und 44th Street

Sunday brunch

Bryant Park Grill

Für Models und Moderedakteure, im Sommer unter freiem Himmel. Besonderes Highlight ist der Sonntagsbrunch. Täglich geöffnet. 25 West 40th Street, zwischen der Fifth und Sixth Avenue

Museen

Cooper-Hewitt, National Design Museum

Das Museum für National Design gehört zu der Smithsonian Museumsgruppe. Das Smithsonian ist eine Verbindung verschiedener Museen, die überwiegend in Washington DC zu finden sind. Das Cooper-Hewitt Museum stellt weitestgehend an Gebrauchskunst aus. 2East 91st Street

Guggenheim Museum

Das einzigartige Gebäude bietet ein großes Angebot an Moderner Kunst. Die Werke des 19. und 20. Jahrhunderts bekannter Künstler wie Klee und Picasso und Renoir. Seit 1992 gibt es in SoHo eine Zweigstelle mit berühmten Gemälden von Andy Warhol. 1071 Fifth Avenue, an der

www.new-york.de

powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

In diesem Lokal treffen sich die Flamencofans. Die Musik und die Stimmung erinnern an Spanien. Die Bar lädt eine besondere Spezialität sind die Calamari mit Knoblauch- sowie. Geöffnet montags und dienstags von 11.45h bis 23.30h, mittwochs von 11.45h bis 24.00h und donnerstags bis samstags von 11.45h bis 1.00h. 361 Greenwich

Flor de Sol Spanisch

Ein rustikales italienisches Restaurant mit einer offenen Küche, Ziegelwänden und Holzbalken. Hier wird norditalienische Küche serviert, mit viel Knoblauch. Täglich von 17.00h bis 23.00h geöffnet. 432 East 9th Street, zwischen First Avenue und Avenue A

I Coppi

Typische italienische Küche für Leute, die gerne viel gutes Essen zu sich nehmen. Die Kost ist wirklich herausragend, leider aber auch sehr mächtig. Montags bis freitags von 11.00h bis 1.00h geöffnet, samstags und sonntags von 11.00h bis 2.00h geöffnet. 88 Second Avenue, zwischen der 5th und der 6th Street

Italienisch

Ein Diner der vierziger Jahre. Heute ein französisches Bistro. Lokal der Models, Künstler und Junggebliebenen der 40er. Montag- Donnerstag 9.00-5.00 Uhr, Freitag- Sonntag durchgehend geöffnet, 69 Gansevoort Street, zwischen Washington und Greenwlich Street

Florent

89th Street

Jewish Museum

Hier befindet sich die größte Sammlung der USA von jüdischer Kunst, Kultur und Manuskripten. Weitere Eindrücke zum Thema jüdische Geschichte kann man auch im Museum „Jewish Museum of Jewish Heritage- A Living Memorial to the Holocaust“ erlangen. 1109 Fifth Avenue at 92nd Street

Metropolitan Museum of Art

Seit 1870 existiert dieses Museum, welches eine Sammlung von mehr als zwei Millionen Exponate beinhaltet. Es bietet Einblicke in Kunst aus Amerika, Afrika, Asien, Ägypten, Griechenland und dem Nahen Osten. Angeschlossen an das Museum of Art ist das Museum „The Cloisters“, in welchem mittelalterliche Kunst gezeigt wird. 1000 Fifth Avenue, an der 82th Street

Museum of the City of New York

Dieses Museum zeigt Ausstellungsstücke zu New York, einem Theater und einer Spielzeugsammlung. In wechselnden Ausstellungen werden verschiedene Aspekte zum Thema New York ausgestellt. 1220 Fifth Avenue, an der 103 Street

Museum of Modern Art (MoMA)

Im Museum of Modern Art erhalten Sie einen wesentlichen Überblick über die Kunst des 20 Jahrhunderts. Exponate von Claudes Monet, Pablo Picasso und Andrew Wyeth sind hier ausgestellt, um nur einige Künstler zu nennen. 1939 erbaut, wurde es 1964 renoviert und 1984

www.new-york.de

powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Von besorgten "Krankenschwestern" wird die alkoholische Medizin dem "Patienten" in Reagenzgläsern serviert. Hier kann man sitzen, zum Tanz legt aber auch

Kneipen und Bars Barmacy

Nachtleben

Die Galerie stellt Kunst aus Österreich und Deutschland aus. Ein besonderes Augenmerk wird auf die frühe Kunst des 20. Jahrhunderts gelegt. Sie befindet sich in einem Haus von 1914. Es ist eines der schönsten Gebäude der 5th Avenue und wurde unter baudenkmaltechnischen Gesichtspunkten renoviert. 1048 Fifth Avenue, an der 86th Street

Neue Galerie New York

Das Museum ist auf amerikanische Kunst spezialisiert. Einige bekannte Künstler, wie Augustus Saint-Gaudens und Thomas Eakins, haben hier absolviert. 1083 Fifth Avenue, an der 89th Street

National Academy of Design

Das Museum ist auf amerikanische Kunst spezialisiert. Einige bekannte Künstler, wie Augustus Saint-Gaudens und Thomas Eakins, haben hier absolviert. 1083 Fifth Avenue, an der 89th Street

erweitert. Die derzeitige Renovierung und Erweiterung wird voraussichtlich 2004 abgeschlossen sein.

net. 425 Lafayette Street, zwischen 4th Street und Astor Place

Max Fish

Diese Bar hat sich der Kunst verschrieben. Man erzählt von ehemaligen Installationen mit toten eingetüteten Ratten. Zuzutrauen ist es diesem Ort. Der Barkeeper ist nicht nur der Besitzer dieses Ladens, sondern auch selber Künstler, Musiker und Freidenker. Täglich von 16.00h bis 4.00h geöffnet. 178 Ludlow Street, zwischen Houston und Stanton Street

Discos und Clubs

Centro Fly

Dieser außergewöhnliche Club wurde von der Designerin der Austin Power Filme eingerichtet. Seventies mit schrillen Farben und Formen, so zeigt sich der Club seinen Besuchern. 45 West 21st Street, zwischen der 5th und 6th Avenue

Club NY

Hier am Time Square tanzen nicht nur Touristen, sondern auch viele Latinos und schwarze Amerikaner. Die Stimmung ist manchmal recht rau. Donnerstags bis freitags von 18.00h bis 4.00h, samstags von 22.00h bis 4.00h und sonntag von 21.00h bis 4.00h. 242 West 43rd Street, Ecke Times Square

Hell

Wie der Name schon sagt, hier gibt es alles, was man von einer guten Hölle erwartet. Kerzenlicht, Kristalleuchter und Samtvorhänge. Disco und House wird hier aufge-

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Joe's Pub
Auf einer kleinen Bühne finden hier jeden Abend Konzerte statt. Viele Prominente besuchen diesen Pub, die Innenausstattung ist wie die Besucher im gehobenen Standard gehalten. Täglich von 18.00h bis 4.00h geöffnet.

Hogs and Heifers
Irgendwas muss hier in der Luft liegen, dass selbst Tyrone Banks und Julia Roberts beim Tanz auf der Theke ihre Hüften fallen lassen. Über 2000 Büstenhalter sind hier zu bestaunen. Montags bis freitags von 11.00h bis 4.00h, samstags von 13.00h bis 4.00h und sonntags von 14.00h bis 4.00h. 859 Washington Street, Ecke 13th Street

Fez
Dies ist eine marrokanische Cocktail-Lounge mit guten Cocktails, leckeren Speisen und jeden Abend Live-Acts. Jeden Mittwoch ist Kabarettabend. Das ganze gibt es in gemütlicher Kerzenscheinatmosphäre. Sonntags bis donnerstags von 18.00h bis 2.00h, freitags und samstags von 18.00h bis 4.00h. 380 Lafayette Street, zwischen East 4th und Great Jones Street

Beauty Bar
Schönheitspflege wird hier nicht als Wahn angesehen, sondern als Nebenprodukt zu den Getränken serviert. Donnerstags und freitags gibt es die Maniküre inklusive Getränk. Montags bis freitags von 17.00h bis 4.00h, samstags und sonntags von 19.00h bis 4.00h geöffnet.

ein DJ auf. 538 East 14th Street, zwischen Avenue A und B

legt. Samstags bis donnerstags von 22.00h bis 5.00h geöffnet, freitags von 17.00h bis 4.00h geöffnet. 59 Gansevoort Street, zwischen Washington und Greenwich Street

Lotus

Gute DJ's und gutes Essen. 409 West 14th Street zwischen Ninth und Tenth Avenue

Splash

Der Club in Chelsea ist ein In-Club für Yuppies und Touristen. Ab 20.00h werden die Duschen angeworfen. Sonntags bis donnerstags von 16.00h bis 4.00h, freitags und samstags von 16.00h bis 5.00h geöffnet. 50 West 17th Street, Ecke 6th Avenue

Manhattan

Manhattan ist eine der fünf Gemeinden (boroughs) von New York. Manhattan besteht hauptsächlich aus der Insel Manhattan Island, die vom Hudson River im Westen, vom East River im Osten und vom Harlem River im Nordosten umflossen wird. Außerdem besteht Manhattan noch aus weiteren kleineren Inseln, darunter Roosevelt Island, Belmont Island, und einem kleinen Stück am Festland, Marble Hill. Marble Hill war bis zum Bau des Harlem River Ship Canal im 19. Jahrhundert noch Teil von Manhattan Island.

Wahrzeichen

o Empire State Building

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

Geschichte
Der Name Manhattan stammt von einer Indianersprache

Innenstadt.
kanischen Städten bezeichnet man mit Downtown die Manhattan) genannt. In den meisten anderen US-amerikanischen Städten bezeichnet man mit Downtown die 23rd Street und der 59th Street wird Midtown (Midtown den Süden Manhattans fahren. Das Gebiet zwischen der Norden Manhattans, wohingegen Downtown Trains in Süden. So fahren z.B. Uptown Trains (Subway) in den In Manhattan bedeutet uptown Norden und downtown Uptown und Downtown

Fifth Avenue.
der Fifth Avenue und die East 42nd Street östlich der sind. So ist zum Beispiel die West 57th Street westlich wieder, die in east streets und west streets aufgeteilt sind. Dies findet sich in den Straßennamen Die New Yorker Fifth Avenue teilt Manhattan in East Side und West Side

- o Chrysler Building
- o Citigroup Building
- o Theater District entlang des Broadways
- o New York University
- o Columbia University
- o World Financial Center
- o Wall Street
- o Lincoln Center for the Performing Arts
- o American Museum of Natural History
- o Chinatown (New York City)
- o Central Park

30.

Das Zentrum von Chinatown erstreckt sich entlang der Canal-Street, aber auch die Mott-Street ist eine durch chinesische Läden und Lokale stark geprägte und sehenswerte Straße. Die Ausstattung und Einrichtung der Läden richtet sich hierbei nicht nach dem Tourismus, sondern an den Bedarf der im Viertel wohnenden Menschen. Aber auch Touristen, die nachgemachte Uhren, Parfüm oder andere Fälschungen von Markenartikel suchen, finden hier ihre Händler, teilweise mit dem Aufdruck Made in Chinatown.

Durch die prozentuale hohe Beteiligung der chinesischen Volksgruppe New Yorker im II. Weltkrieg und die Eindämmung der Tongs (Chinesische Geheimorganisationen), nahm die Akzeptanz zu und viele New Yorker fahren heute nach Chinatown, um dort günstig zu speisen. Durch die Ankündigung der Rückgabe Hongkongs an China für 1997 nahm die Einwanderung nochmals drastisch zu, diesmal auch von eher Reichen Hongkong-Chinesen. Heute finden sich daher auch noch eine Chinatown in Queens und Brooklyn.

Das Schicksal der Einwanderer lässt sich im Museum of Chinese in the Americas nachvollziehen.

Cafes

Au Café

Desserts, Kaffee und kleine Speisen werden in diesem Cafe angeboten. 1700 Broadway

Café Gitane

Dieses kleine französische Bistro ist sehr beliebt bei Künstlern. Es gibt keine besonderen Speisen, aber die

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

In Chinatown sprechen noch heute weniger als 55% der Bewohner Englisch und das Straßenbild ist von chinesischen Schriftzeichen und Läden geprägt. Dass dieser Trend anhält, sieht man an dem sich ausdehnenden Stadtteil Chinatowns, so sind große Teile des ehemaligen jüdischen oder italienischen Stadtviertels heute in chinesischer Hand. Um das italienische Erbe zu erhalten, haben sich Italiener und Chinesen auf eine feste Grenze geeinigt, ab derer an den Fassaden keine chinesischen Schriftzeichen mehr angebracht werden dürfen. Heute findet man Little Italy nur noch in der Mulberry-Street und in der Grand-Street.

Die Chinatown - ein Stadtviertel in New York City - ist mit 300.000 Bewohnern die größte Ansiedlung von Chinesen außerhalb Asiens.

Chinatown (New York City)

(Algonkin) ab und bedeutet in etwa "hügeliges Land". Diese Algonkin-Indianer waren die ersten Bewohner Manhattans. Erst im 17. Jahrhundert wurde diese Insel von Peter Minuit für 24 Dollar den Indianern abgekauft. Manhattan wurde im Jahr 1624 von den Holländern besiedelt.

29.

31.

Sandwichs und Salate sind wirklich gut. Hier darf man sogar rauchen, im Sommer kann man auch draußen sitzen. Täglich von 9.00h bis 24.00h geöffnet. 242 Mott Street, zwischen Houston Street und Prince Street

Café Monaco

Das Flair Südeuropas wird hier wiedergespiegelt. Die passenden Speisen und Getränke gibt es dazu. 421 Amsterdam Avenue

Café Pick me up

Der Milchkaffee und die Brötchen holt man sich direkt an der Theke ab. Meistens fühlt man sich hier so wohl, dass man länger bleibt, als man eigentlich vor hatte. Viele Leute treffen sich hier, um ein Buch zu lesen oder einfach nur einen guten Kaffee zu trinken. Sonntags gibt es Live Musik, vor dem Cafe laden Tische zum Verweilen ein. Täglich von 6.00h bis 2.00h geöffnet. 145 Avenue A, Ecke 9th Street.

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.new-york.de
powered by TOURINAUT.de

www.billigreisen.de
Urlaub sicher und günstig buchen, inkl. Preisvergleich!
Mit dem Service und der Qualität von www.tourinaut.de

**VERTRAUEN IST GUT,
KONTROLLE IST
BESSER**